

Vorinformation

03. Mai 2023, 19.00 Uhr

(In Kooperation mit der Kath. Akademie des Bistums Fulda)

„Waffen gegen das Volk. Der 17. Juni 1953 in der DDR“: Einführungsreferat zur Eröffnung der **Ausstellung „70 Jahre. Der Volksaufstand in der DDR 1953“** der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur.

Dr. Torsten Diedrich, ehem. Wissenschaftlicher Direktor und Historiker, ZMS der Bundeswehr, Potsdam

05. Mai 2023, 18.30 Uhr

Mitgliederversammlung der GSP Sektion Fulda

23. Mai 2023, 19.00 Uhr

Militärhistorischer Vortragsabend

„Ukraine 1944. Feldmarschall Manstein und der Ausbruch der 1. PzArmee aus dem Kessel von Kamenez – Podolsk“

Dr. Karl-Heinz Frieser, Oberst a.D., Militärhistoriker, ehem. Leiter des Forschungsbereiches „Zeitalter der Weltkriege“ am MGFA Freiburg i. Breisgau und Potsdam

23. Juni 2023, 06.30 Uhr

Informationsfahrt zum PzBtl 393, Bad Frankenhausen/Kyffhäuser

„Kennenlernen des neuen und modernsten KPz Leopard 2A7V und des Auftrages im Rahmen der NATO Response Force“.

Im Anschluss Altstadt-Führung in Mühlhausen.

In eigener Sache

Den Einladungen per Post ist heute ein Spendenübergabebeleg beigefügt.

Über eine Zuwendung für unsere ehrenamtliche Öffentlichkeitsarbeit würden wir uns sehr freuen.

Eine Spendenquittung wird übersandt.

Herzlichen Dank!

www.gsp-sipo.de/cms/lb4/fulda

Gesellschaft für Sicherheitspolitik e.V.

Sektion Fulda

Sektionsleiter

Michael Trost

Schimmelstr.12

36043 Fulda

tel. 0661/ 402882

fax 0661/ 9425939

mobil 0171/ 4843839

fulda@gsp-sipo.de

Kontoverbindung der Sektion: Sparkasse Fulda GSP-Sonderkonto, IBAN: DE30 5305 0180 0016 0007 88. Spendenbescheinigung wird übersandt.

Die GSP e.V. ist wegen ihrer besonders förderungswürdigen satzungsgemäßen Aufgaben durch Freistellungsbescheid des Finanzamtes Bonn-Innenstadt, Steuernummer 205/5764/0498 vom 09.04.2020, als gemeinnützig und spendenfähig anerkannt.



EINLADUNG

**Vortragsabend mit Diskussion
(in Präsenz und via Zoom)**

**„Der letzte Weckruf.
Deutschlands Verteidigung
neu denken in einer Epoche
radikalen weltpolitischen
Wandels“**

**28. Februar 2023, 19.30 Uhr!!
in Fulda**

Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe interessierte Gäste der GSP Sektion Fulda,

Deutschland währte sich noch vor kurzem in einer Welt der Sicherheit und Stabilität. Streitkräfte und Rüstungsindustrien rangierten weit hinten in ihrer gesellschaftlichen Bedeutung.

Nun ist es anders („Zeitenwende“) und man möchte sich und seine Nachbarn gerne verteidigt wissen.

Aber die Bundeswehr ist derzeit nicht verteidigungsfähig und die Strukturen von Verteidigung und Sicherheitspolitik sind weitgehend dysfunktional und die Rüstungsindustrie zu kleinen Manufakturen geschrumpft.

Die entscheidende Frage lautet: Wie kann, wie sollte eine sicherheitspolitische „Zeitenwende“ aussehen, damit wir uns überhaupt wieder zu verteidigen lernen?

Zu dieser und weiteren spannenden Fragen in Folge des Ukrainekrieges wird Dr. Weber Stellung nehmen.

Wir freuen uns auf Ihr Interesse und laden Sie herzlich ein, mit ihm zu diskutieren.

Mit freundlichen Grüßen



Michael Trost
Sektionsleiter

Programm

„Der letzte Weckruf. Deutschlands Verteidigung neu denken in einer Epoche radikalen weltpolitischen Wandels“

Referent

Dr. Joachim Weber

Politikwissenschaftler am Center for Advanced Security, Strategic and Integration Studies (CASSIS),
Friedrich-Wilhelms-Universität, Bonn

Datum

Dienstag, 28. Februar 2023 um 19.30 Uhr

Ort

Hotel „Jägerhaus“, Wintergarten
Bronnzeller Str. 8, 36043 Fulda-Bronnzell

Wichtige Hinweise:

1. Die **Präsenzveranstaltung** findet unter den dann geltenden CORONA – Bestimmungen statt!
Eine Anmeldung hierfür ist **nicht** erforderlich
2. Wenn Sie **via Zoom online** teilnehmen möchten, erhalten Sie hier Ihre Zugangsdaten nach erfolgreicher Registrierung unter:

Vita



Dr. Joachim Weber

Dr. Joachim Weber forscht am

- Strategiezentrum CASSIS der Universität Bonn im Bereich der strategischen Vorausschau.
- Vordem beforchte er im Arktis-Projekt des Instituts für Sicherheitspolitik an der Universität Kiel (ISPK), 2017 – 2019, geostrategische Entwicklungen im Norden.
- Dr. Weber ist Mitbegründer des Katastrophenvorsorge und – management – Studienganges an der UNI Bonn.
- Seit gut zwei Jahrzehnten hat er zahlreiche Lehrveranstaltungen zu diversen Themen von Politikwissenschaft, politischer Geographie und Geschichtswissenschaften an den Universitäten von Hamburg, Bonn, Zagreb (HR) und Akron, OH (USA) gegeben.
- Dr. Weber gilt als Experte für Osteuropa, Schwerpunkt Russland, Rüstung und sicherheitspolitische Fragen und ist Reserveoffizier des Heeres und der Marine.

https://us02web.zoom.us/webinar/register/4516753314979/WN_dgmLmUMYSSC1RWOXpkqr0w